

19 Medaillen für den 1. WSV Selb beim 37. Neujahrsschwimmfest



Am 14. Januar lud der 1. WSV Selb zu seinem 37. Neujahrsschwimmfest ins Selber Hallenbad ein. Neben Schwimmerinnen und Schwimmern des TS-Arzberg, des TV Münchberg, des TV Rehau und des SC Wedding Berlin waren auch zum 24ten mal Aktive aus Karlsbad am Start. „Aus Nachbarn werden Freunde (2012-2013) ist die Überschrift der EU Förderung, die die deutsch-tschechische Jugendarbeit in den Regionen Oberfranken, Pilsen und Karlsbad unterstützt und nun auch die jahrelange Verbindung zwischen den Vereinen Slovan Karlovy Vary und 1. WSV-Selb fördert.

Insgesamt 196 Aktive maßen ihre Kräfte im freundschaftlichen Wettkampf im Brust-, Freistil- und Lagenschwimmen sowie bei Staffelwettkämpfen.

In der ersten Disziplin den 100 Metern Freistil gelang den Schwimmern des 1. WSV Selb ein guter Start. Markus Rausch wurde im Jahrgang 1999 nur um eine Sekunde von einem Karlsbader Schwimmer geschlagen und somit Zweiter (1:13,54 Minuten). Ebenfalls eine Silbermedaille erringen konnte Philip Wunderlich bei den Junioren in der Zeit von 1:06,67 Minuten. Den ersten Sieg für den 1. WSV- Selb verbuchte Victoria Müller im Jahrgang 1996 bei den Frauen über diese Distanz in der Zeit von 1:11,45 Minuten. Wiederum Zweite wurde Amelie Friedrich bei den Juniorinnen in 1:19,07 Minuten. Über die halbe Distanz konnten sich gleich zwei WSVler im Jahrgang 2004 über Plätze auf dem Podium freuen. Anton Lampert wurde in der Zeit von 1:10,25 Minuten Zweiter vor seinem Sportkameraden Julius Goldner (1:20,91 Minuten), der sich somit über die Bronzemedaille freuen konnte. Im starken Jahrgang 2002 freute sich Jakob Doß über seine Zeit von 0:58,50 Minuten und den achten Platz. Bei den Mädchen wurde Jenny Bock im Jahrgang 2003 Dritte in der Zeit von 1:16,93 Minuten. In den Jahrgängen 2002 und 2001 konnten

sich Nola-Kate Dettelbacher (1:02,36 Minuten) und Sophia Goldner (1:06,35 Minuten) über persönliche Bestzeiten freuen und den 13ten bzw. 10ten Platz belegen.

Eine weitere Goldmedaille konnte der jüngste Selber Teilnehmer Max Dietrich beim kindgerechten Wettkampf über 25 Meter Brust in der Zeit von 0:47,27 Minuten erringen.

Über die 100 Meter Brust konnte sich diesmal Markus Rausch gegen seine Konkurrenz auch aus Karlsbad durchsetzen und wurde in der Zeit von 1:35,03 Minuten Erster. Philip Middendorf wurde im Jahrgang 1997 Dritter in der Zeit von 1:45,39 Minuten, Philip Wunderlich wurde Zweiter bei den Junioren in 1:26,72 Minuten. Alexander Rossmeisl freute sich wiederum über eine Bronzemedaille in der offenen Wertung (1:25,24 Minuten).

Bei den Frauen war Amelie Friedrich in ihrer Hauptschwimmlage in der Zeit von 1:35,47 Minuten nicht zu schlagen, während Victoria Müller (1996) Dritte wurde in 1:40,64 Minuten.

Ganz stark vertreten war der 1. WSV Selb im Jahrgang 2004 bei den Jungen. Die Plätze zwei bis sechs über 50 Meter Brust gingen an Mika Geyer (1:09,87 Min), Julius Goldner (1:21,26 Min), Anton Lampert (1:21,70 Min), Colum Henkel (1:25,39 Min) und Lukas Fiedler (1:36,74 Min). Im Jahrgang 2003 wurde Leon Pöhlmann Vierter in 1:15,32 Minuten und Lorenz Gulden Sechster in 1:27,36 Minuten. Einen sechsten Platz erschwamm sich Jakob Doß diesmal über Brust in 1:01,39 Minuten, während Levin Schürer im selben Wettkampf guter Zehnter wurde (1:30,94 Min). Etwas zu nervös war Julian Geyer bei seinem Wettkampf, da er nach prima geschwommenen 50 Metern leider nur mit einer Hand anschluss und somit seine Zeit nicht gewertet werden konnte. Ein ähnliches Schicksal ereilte Amelie Dietrich und Karina Zagrodnik bei den Mädchen. Auch sie wurden durch Fehler im Schwimmstil nicht gewertet, geben aber für die nächsten Wettkämpfe zur Hoffnung Anlass, dass sie durch ein wenig Übung ganz vorne mit schwimmen können. Vorne mit dabei war schon Kristin Thoma im Jahrgang 2003. Sie wurde Dritte (1:07,36 Min) vor Julia Mahring (1:20,53 Min), Lina Menzel (1:20,75 Min), Alexa Reinel (1:27,11 Min), Alina Walter (1:35,92 Min) und Ronja Jäckel (1:39,02 Min) die die folgenden Plätze vier bis neun belegten.

Einen achten Platz erschwamm sich Shireen Janeczek im Jahrgang 2004 über 50 Meter Brust in 1:25,92 Minuten.

Im Jahrgang 2002 wurde Sarah Vogel in 1:10,60 Minuten 13te, Evelyn Martens in 1:17,35 Minuten 15te, Celina Michl in 1:20,35 Minuten 16te und Ronja Richter in 1:25,19 Minuten 17te. Im Jahrgang 2001 belegte Yara Adam den fünften Platz (1:02,85 Minuten) und Ayleen Schürer im Jahrgang 2000 den neunten Platz (1:06,57 Minuten).

Noch einmal Medaillen gab es für Victoria Müller und Amelie Friedrich. Über 100 Meter Lagen konnte Victoria den dritten Platz belegen (1:25,69 Min), während Amelie (1:29,87 Min) ganz nach oben auf das Podest kletterte.

Die abschließenden Freistilstaffeln brachten die Halle noch einmal zum Kochen. Spannende Duelle lieferten sich die Vereine aus Münchberg, Arzberg, Berlin und Karlsbad, bei denen jeder einmal die Nase bzw. die Hand vorne hatte.

Hochzufrieden sind die Trainer des 1. WSV Selb mit ihren Aktiven und planen nun auch für die Zukunft Staffelwettkämpfe mit auszutragen. Nachdem vor allem die Jüngsten ihre ersten Wettkämpfe mit Bravour bestanden haben, sind sie sicherlich künftigen Herausforderungen gewachsen.

A.E: